



Bibliographische Daten

Titel: Drei Fastnachtspiele
Ersteller: Hans Sachs
Signatur: Amb. 8. 1496

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Zu regieren hier außerswählt
 Und seinem Volke vorgestellt¹,
 Daß sie Gottes Befehle ausricht';
 Und ob sie gleich dasselbe thut nicht,
 Sondern gerade das Widerspiel²,
 So geschieht es doch nach Gottes Will'
 Zur Strafe der großen Sünde dein.
 Sie wird tragen das Urtheil sein,
 Deshalb man sie auch nicht verurtheilen soll.
 Bitten und Beten mag man wohl,
 Daß uns Gott wolle die Sünde verzeihen
 Und seine Gunst und Gnade verleihen
 Der Obrigkeit im Regiment,
 Weil ihr Herz steht in seiner Händ.
 Daß Ruh' und Frieden auferwach'
 In christlicher Gemeine, wünscht Hans Sachs.

Der Jungbrunn.

Als ich in meinem Alter war,
 Gleich im zweiundsechzigsten Jahr,
 Da mich gar in mancherlei Stücken
 Das schwere Alter hart that drücken;
 Da dacht' ich mit seufzender Klage
 An meiner Jugend gute Tage,
 Die ich so unnütz hatte verzehrt;
 Das meine Schmerzen gleich mir mehrt',
 Und warf mich im Bett hin und her,
 Dacht': „O daß eine Arznei wär'
 Für das Alter oder eine Salben,
 Wie wert würde sie sein allenthalben!“
 In dem Nachdenken ich gar tief
 Verwickelt war und halb entschlief.

¹ Vorgelegt.

² Gegenteil.